

München 11.7.55.

Liebes Mütterle,

bin gut u. elegant im "Mü Ki" gewirt und
habe bei schönsten Sommerwetter angelangt. Dann
ginge schnell in die Tavernen u. dann in den Laden.
Wahle sehr nett u. erfreut, daß ich wieder kam. —
Ich bin so erfüllt, von der Harmonie u. dem Schönen,
das ich zu Hause mit viel hatte. Wenn mir
mit der Reise nach Italien alles zu aller Zufrie-
denheit gelöst werden kann! Da aber diese Sorgen
nicht zu tragbar sind, bin ich schon sehr dankbar
u. froh, denn sie sind unangenehm aber nicht so arg
belastend, gegen andere.

Ich war heute abend bei Stangls an, es war sehr nett
u. sagte, daß dieses Offset-Verfahren etwas Neues sei
u. es alle so mache, da es viel billiger u. und wieder
u. mal etwas anderes sei. Er will ~~Vater~~ gleich ein
expt. schreiben, damit er sieht, wie es ist. Er kann
es nicht für andere herstellen lassen, da alle gleich
heim müssen, da sie später gebrochen werden. Würdest
du das Vater sagen. Dann kann man es eben nicht
bei Kollmanns Drücken lassen, denn ich glaube die
haben dieses Verfahren nicht. Ich sehe mir so einen
Katalog und bald mal an, wenn ich in der hl.
Geleit vorbeikomme. Er sagte, es sei sehr lieblich.
Als ich eben vom Men im "Leopold" kam, traf ich
beide Stangls an eine Tische u. wir schwätzten sehr

nett. Ich soll Vater u. Dir von beiden Viehmal
grüßen.

Susanne schreibt mir, daß die Wiederholung des Stückes,
so sie mitspielt, das sehr erfolgreich an der Premiere
war, am Mittwoch wiederholt wird u. da soll
ich kommen, mir muß ich da leider mit Ann's
Mutter ins Theater. Aber vielleicht sehe ich
Susanne am Wochenende geschwind, da ist nämlich
Tante Anne da u. das wäre doch nett, wenn
man sich geschwind sehen könnte. Mal sehen.

Mimi ist nicht mehr da. Sie hinterläßt noch
ein Briefle mit Grüßen besonders an Dir.

Morgen Abend gehe ich mit Nadia ins Kino.
Es ist ein sehr guter Film, der Mann im weißen
Anzug. - Nun muß ich noch für Bärbel
was lernen.

Deshalb müde ich einer so schnell, bitte sei nicht
böse, aber ich wollte das mit Kluge doch
gleich mitteilen.

Die heimatlichen Kinder schmücken herzlich
u. ich gratuliere sie sehr.

Viele Grüße an Vater, Hinderachule u.

besonders an Dir mit 1000 Dank für alles
Schöne, das ich zu Hause hatte.

Deine, Lina Kirsta.